

WERDERS KEEPER im großen Interview vorm Champions-League-Hit

Wiese: „Barcelona hat sehr viel Respekt!“

Ganz Fußball-Deutschland drückt Bremen heute die Daumen. In Barcelona reicht ein Unentschieden zum Achtelfinaleinzug. **Sport** sprach vorm Champions-League-Hit mit Werder-Keeper Tim Wiese (24). **3:1 gegen Hertha, Generalprobe gelungen. War Werder in der 2. Halbzeit schon mit dem Kopf im Nou Camp?**

Es kann natürlich sein, dass unterbewusst die Partie eine Rolle gespielt hat. Bei mir war das aber nicht der Fall. **In Barcelona werden Sie wohl noch mehr auf den Kasten bekommen...**

Ich freue mich immer, wenn ich was zu tun kriege. Ganz egal ob gegen Hertha oder Barca. **Eto'o, Messi und Saviola fallen aus. Ein Vorteil?**

Das denke ich nicht. Die sind

so gut besetzt, da sind doch auch die Reservespieler alles Weltklasseleute.

In Levante verzichtete Rijkaard auf Ronaldinho. Er beteuerte jedoch ihn nicht zu schonen...

Das glaube ich ihm nicht. Er hat ihm garantiert fürs Spiel gegen uns eine Auszeit gegeben. **Hat Barca Angst?**

Angst nicht. Aber bestimmt sehr viel Respekt. Sie haben wohl nicht daran geglaubt, dass wir vor dem letzten Spieltag so weit oben stehen.

Nicht nur in dieser Saison hat sich Werder international viel Kredit erarbeitet...

Ja, das spürt man. Vor allem durch die beiden Achtelfinalteilnahmen in den letzten beiden Jahren kennt man Bremen auch international.

Wie kann man Barca knacken?

In der Luft! Unsere langen Kerle wie Mertesacker, Naldo und Borowski müssten im Kopfballspiel überlegen sein.

Das könnte wirklich spielentscheidend sein?

Natürlich! Gegen Chelsea haben wir gesehen, dass eine Standard-Situation ein Spiel entscheiden kann.

Schwer genug wird es trotzdem...

Keine Frage. Spielerisch ist Barca natürlich weltklasse. Wir dürfen sie von Anfang an nicht ins Spiel kommen lassen. **Werder reicht ein Unentschieden...**

Stimmt. Und doch dürfen wir uns hinten nicht rein stellen. Dann kriegen wir die Bude voll. **Vor einem Jahr hat Ihr Patzer in Turin das Achtelfinal-Aus bedeutet. Spüren Sie besonderen**

Druck?

Nein, nein, überhaupt nicht. Ich sehe das ganz locker. Man darf sich nicht verrückt machen. **Haben Sie Angst, dass Ihnen der Fehler während des Spiels durch den Kopf geht?**

Nicht im Geringsten. Das ist vergessen. Jetzt geht es nur um Barcelona – und das Achtelfinale.

DANIEL SCHALZ



Keeper Wiese (l.) trifft heute auf Ronaldinho und Co.